AGB - Geben und Nehmen Regeln im Bereich Ausbildungen

Bewegungswerkstatt Herbert Handler

Dorfstraße 18, 6250 Kundl Tel.: +43 664 2099270

E - Mail: balanceness@bewegungswerkstatt.at

Verantwortlich für den Inhalt: Herbert Handler

LSB eingeschränkt auf sportwissenschaftliche Beratung

Kinesiologe, Lehrberechtigung: Touch for Health, Hyperton – X, Balanceness, Balanceness Sport,

Balancool und Elastoband Balanceness

Geben und Nehmen Regeln für Kursausrichter und Kursteilnehmer (AGB)

Allgemeines

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und die Zustimmung zur Speicherung und Verwendung von Daten liegen allen Verträgen zugrunde, die Sie mit der Bewegungswerkstatt Herbert Handler, Dorfstraße 18, 6250 Kundl, abschließen. Durch Buchung eines (Ausbildungs-) Kurses erklären Sie sich mit folgenden Punkten einverstanden.

2. Vertragsabschluss

Die ausgeschriebenen Kurspreise stellen kein Angebot im Rechtssinn dar, vielmehr sind diese eine Einladung durch die Anmeldung und Teilnahme an einer Ausbildung, in ein einvernehmliches Geben und Nehmen zwischen Kursveranstalter und Kursteilnehmer einzutreten.

3. Preise und Zahlung

Die angegebenen Preise verstehen sich in Euro (€). Im Kurspreis sind das Kursentgelt und gegebenenfalls die Kursunterlagen sowie ein dem Kursinhalt entsprechendes Balanceness ZWD Spiel, ein Balanceness Sport Spiel oder ein Balancool Spiel enthalten. Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung sind vom Teilnehmer selbst zu tragen. Ein Rücktrittsrecht bis zu 1 Woche ab Anmeldung vom Kurs ist möglich. Der Rücktritt vom laufenden Kurs ist ausgeschlossen, sofern die Leistung seitens Herbert Handler bereits (teilweise) erfolgt ist. Sollten dem Kursteil bzw. dem Kursabend noch weitere Termine bzw. Kursteile folgen, ist es für den Teilnehmer möglich, von diesen Folgeterminen zurückzutreten, ohne dass Kosten für ihn entstehen.

Die Bezahlung erfolgt über Banküberweisung oder vor Ort in der Bewegungswerkstatt bzw. dem VA – Ort, an dem der Kurs durch Herbert Handler abgehalten wird. Bei mehreren Kursteilen bzw. Kursabenden können die Kursgebühren nach vorheriger Absprache mit Herbert Handler, in frei gewählter Staffelung bezahlt werden.

AGB – Geben und Nehmen Regeln im Bereich Ausbildungen

Geben und Nehmen Regeln für Kursausrichter und Kursteilnehmer (AGB)

• Allgemeines

4. Balanceness zwischendurch, Balanceness Sport oder Balancool Spiel / Ausbildungsunterlagen

Bereits im ersten Kursteil der jeweiligen Ausbildung Balanceness ZWD, Balanceness Sport oder Balancool erhält der Teilnehmer ein passendes Spiel im Wert von 129.90 Euro. Wie bereits in Punkt 3 (Rücktritt) erläutert, ist es nicht möglich, im bereits angetretenen Kurs zurückzutreten. Sollte nach dem ersten Kursteil bzw. Kursabend zurückgetreten werden, sind die Ausbildungsunterlagen, die ebenfalls ausgehändigt wurden, der Bewegungswerkstatt Herbert Handler zurückzugeben. Die Kosten von 30 Euro dafür werden dem Kursteilnehmer zurücküberwiesen, sollte der Kursteil bereits bezahlt worden sein. Das Spiel bleibt beim Kursteilnehmer. Die 129,90 Euro dafür sind nach Erhalt einer entsprechenden Rechnung an die Bewegungswerkstatt zu überweisen.

Die Nutzung des jeweiligen Spiels bei Kurs Rücktritt

Das jeweils erhaltene Spiel darf für den privaten Gebrauch eingesetzt werden. Allerdings nicht außerhalb dieses Rahmens.

5. Lizenzen für Balanceness für zwischendurch, Balanceness Sport und Balancool

Mit Abschluss einer der 3 angeführten Ausbildungen bekommt der Teilnehmer eine Lizenz, die mit Rechten und Pflichten dem Lizenzgeber, der Bewegungswerkstatt Herbert Handler, gegenüber verbunden ist. Es wird je nach Ausbildungsstufe eine Lizenz für den Praktiker, dann für den Instruktor und zum Schluss für den Lehrer vergeben. Die jeweiligen Lizenzverträge können vom Teilnehmer auf Anfrage vor Beginn der Ausbildung eingesehen werden.

6. Unterlagen und Rücktritt Touch for Health, Hyperton - X

Sollte ein Kursteilnehmer, egal zu welchem Zeitpunkt von aufeinander aufbauenden Kursteilen, die insgesamt eine Einheit bilden (z. B. Touch for Health 1, 2, 3, 4) zurücktreten, so bleiben die Kursunterlagen in seinen Händen. Die Kosten für diese sind der Bewegungswerkstatt nach Erhalt einer gesonderten Rechnung zu bezahlen.

7. Anmeldung

Die Anmeldungen für Kurse müssen schriftlich mit dem Anmeldeformular durchgeführt werden.

8. Auflagen

Die Bewegungswerkstatt Herbert Handler behält sich vor, Auflagen oder grundsätzliche Voraussetzungen zur Teilnahme an den Kursen zu erteilen bzw. vorzugeben.

AGB – Geben und Nehmen Regeln im Bereich Ausbildungen

Geben und Nehmen Regeln für Kursausrichter und Kursteilnehmer (AGB)

• Allgemeines

Terminabsage, Kursabsage und Kursausschluss

Sollten Kurse von seitens des Veranstalters wegen Krankheit, Unterbelegung oder durch andere, vom Veranstalter nicht beeinflussbare Gründe abgesagt werden, hat der/die Teilnehmer*in nur Anspruch auf Rückerstattung des bereits eingezahlten Entgelts. Der Veranstalter behält sich vor, eine Teilnahme abzulehnen oder KursteilnehmerInnen aus dem Kurs auszuschließen, sofern gewichtige Gründe dafür sprechen.

10. Absagen von Kursen durch KlientInnen/TeilnehmerInnen

Kurse müssen spätestens 1 Woche vor Kursbeginn abgesagt werden.

11. Kursabschluss

Ein erfolgreicher Kursabschluss setzt die Anwesenheit während mindestens 80 % der Kursdauer voraus. Bei Fernbleiben von Kursstunden/-tagen besteht auf Kulanz die Möglichkeit, diese nachzuholen. Ist in nächster Zeit kein weiterer ähnlicher Kurs vonseiten der Bewegungswerkstatt geplant, so wird ein One – to – One Training angeboten (Personal Training Kurs). Für diesen sind die vollen Kurskosten (wie in der Original Ausschreibung vorgesehen), bei verkürzter Kurszeit im Personal Training Kurs, zu bezahlen. Der Termin bzw. der Zeitumfang werden in diesem Fall zwischen Herbert Handler und dem Kursteilnehmer festgelegt. Einen Rechtsanspruch für diese Kulanz Lösungen gibt es nicht.

• Schadenersatz, Risiko

Die KursteilnehmerInnen handeln bei Anwendungsdemonstrationen und Übungen an KlientInnen oder anderen KursteilnehmerInnen auf eigene Gefahr und Risiko.

Schadenersatzansprüche – gleich aus welchem Rechtsgrund – gegenüber den Vortragenden und/oder der Bewegungswerkstattt Herbert Handler sind ausgeschlossen.

• Sonstiges

1. Berufsausbildung

Ich weise darauf hin, dass die Ausbildungen aufgrund der Gesetzeslage zu keiner staatlich anerkannten Berufsausübung in Österreich berechtigt.

2. Voraussetzungen

Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, sich selbst um die Voraussetzungen zu kümmern, die zu einer eventuellen beruflichen/ gewerblichen Zulassung führen.

AGB – Geben und Nehmen Regeln im Bereich Ausbildungen

Geben und Nehmen Regeln für Kursausrichter und Kursteilnehmer (AGB)

3. Bild- Video- und Tonmaterial

Im Rahmen der Kurse, Seminare und Veranstaltungen ist es grundsätzlich nicht erlaubt Bild- Video- und Tonmitschnitte zu erstellen. Fotos von Materialien der Balanceness Methode, die nicht im Rahmen der jeweiligen Ausbildungskurse erworben werden, dürfen ohne Zustimmung von Herbert Handler oder seiner Beauftragten nicht fotografiert oder anderes kopiert werden. Sollten vom Veranstalter Mitschnitte erstellt werden, liegen die Rechte hierfür ausschließlich bei der Bewegungswerkstatt Herbert Handler.

• Anzuwendendes Recht, Erfüllungsort

1. Rechtswahl, Gerichtliche Zuständigkeit

Es gilt ausschließlich österreichisches Recht. Zuständig für Streitigkeiten aus Verträgen sowie alle Themen, die sich aus dem Bereich Datenschutz ergeben, ist das sachlich zuständige Bezirksgericht in Rattenberg in Tirol. Das UN-Kaufrecht gilt in jedem Fall als ausgeschlossen.

2. Erfüllungsort

Erfüllungsort für sämtliche Leistungen ist Kundl, sofern sich aus der Kursbeschreibung oder anderen schriftlichen Abmachungen nichts anderes ergibt.

• Arbeitsmethodik

Meine Arbeit orientiert sich am Berufsbild für Humanenergetik der WKO.

Die energetische Dienstleistung und Unterrichtsgestaltung (auch in Touch for Health und HT- X) orientiert sich am sogenannten "Drei Ebenen – Modell" der Wirtschaftskammer Österreich (Humanenergetik). Ebenso halte ich mich als Lebens– und Sozialberater eingeschränkt auf sportwissenschaftliche Beratung an das Berufsbild der WKO Österreich. Meine Arbeit ersetzt keine ärztliche Tätigkeit im Sinne des Ärztegesetzes oder der Lebens– und Sozialberatung (psychologische Beratung, Ernährungsberatung). Die Techniken und Methoden sowie die gesamte Arbeitsmethodik in der Bewegungswerkstatt Herbert Handler sind in keiner Weise eine Symptom– oder Krankheitsbehandlung und ersetzen nicht die medizinische Behandlung von Krankheiten.

• Schweigepflicht und Datenschutz / Weitergabe von Daten an Dritte

Als LSB für sportw. Beratung und Energetiker unterliege ich einer gesetzlich geregelten Verschwiegenheitspflicht, welche mich dazu verpflichtet, gegenüber dritten Personen (Angehörigen, Ehepartnern, Kindern, Einrichtungen...) völlige Verschwiegenheit zu bewahren. Die Verschwiegenheitspflicht gilt für alle von mir angebotenen Tätigkeiten, von der ich ausdrücklich nur von meinem Klienten / meiner Klientin entbunden werden kann.

Ihre persönlichen Daten sind mir wichtig. Ich verarbeite Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003). Genaue Angaben zum Datenschutz und welche Daten wie verarbeitet werden bzw. an Dritte weitergegeben werden, finden Sie auf meiner Website unter Datenschutz.